

bedingungen zu stipulieren, sowie den Zuschlag...
Der Magistrat schlägt vor, dem Mieter des...
Zum Mitglieder der Feuerwehr- und Straßen...

Stettiner Nachrichten.
Stettin, 13. November. Wegen Meinungs...
Stabs-Theater. Madame Abing...
Aus den Provinzen.
Bülow, 11. November. Der Herr Ober...

Getöschel auf ein benachbartes Dorf. Nachts...
Frei an Bord Hamburg per November 9,62 1/2...
Köln, 12. November, Nachm. 1 Uhr. Ge...

Redakteur dieses Blattes eine gerichtliche...
Fremdenblatt führt anlässlich der Affaire...
Wien, 12. November. Die Regierung hat...

Leipzig, 12. November. Der Finanz...
Paris, 12. November. Aus Bombay wird...
Glasgow, 12. November, Vorm. 11 Uhr. Pr...

Am 21. September 1893 wurde ein...
Durch eine Vorlage des Magistrats werden...
Der Dr. Freund als Referent beauftragt...

Literatur.
Anton Springer's Handbuch der Kunst...
Der Verfasser, dem die Epochen der Kunst...

Bermischte Nachrichten.
Erinnerungen an D. Emil Frommel...
Der Kaiser ertheilte heute Vormittag...

Telegraphische Depeschen.
Berlin, 12. November. Die feierliche...
Der Kaiser empfing heute den Staats...

London, 12. November. Daily Chronicle...
Die Times besprechen das Schreiben...
New York, 12. November. Gerüchte von...

Stettin, 13. November. Das hiesige...
Der Dr. Freund als Referent beauftragt...
Der Magistrat beauftragt nützlich...

Stettin, 13. November. Das hiesige...
Der Dr. Freund als Referent beauftragt...
Der Magistrat beauftragt nützlich...

Stettin, 13. November. Das hiesige...
Der Dr. Freund als Referent beauftragt...
Der Magistrat beauftragt nützlich...

Stettin, 13. November. Das hiesige...
Der Dr. Freund als Referent beauftragt...
Der Magistrat beauftragt nützlich...

Stettin, 13. November. Das hiesige...
Der Dr. Freund als Referent beauftragt...
Der Magistrat beauftragt nützlich...

Stettin, 13. November. Das hiesige...
Der Dr. Freund als Referent beauftragt...
Der Magistrat beauftragt nützlich...

Stettin, 13. November. Das hiesige...
Der Dr. Freund als Referent beauftragt...
Der Magistrat beauftragt nützlich...

Stettin, 13. November. Das hiesige...
Der Dr. Freund als Referent beauftragt...
Der Magistrat beauftragt nützlich...

Stettin, 13. November. Das hiesige...
Der Dr. Freund als Referent beauftragt...
Der Magistrat beauftragt nützlich...

Stettin, 13. November. Das hiesige...
Der Dr. Freund als Referent beauftragt...
Der Magistrat beauftragt nützlich...

Table with 2 columns: Name and Value. Includes items like 'Türkische Fonds, Pfand- und Rentenbriefe', 'Argent. Anl. 5% 61,906', 'St. Anl. 4% 101,206'.

Table with 2 columns: Name and Value. Includes items like 'Bergwerk- und Gütergesellschaften', 'Berg. Anl. 5% 136,766', 'St. Anl. 4% 101,206'.

Table with 2 columns: Name and Value. Includes items like 'Eisenbahn-Stamm-Prioritäten', 'Berg. Anl. 5% 136,766', 'St. Anl. 4% 101,206'.

Table with 2 columns: Name and Value. Includes items like 'Eisenbahn-Stamm-Prioritäten', 'Berg. Anl. 5% 136,766', 'St. Anl. 4% 101,206'.

Table with 2 columns: Name and Value. Includes items like 'Eisenbahn-Stamm-Prioritäten', 'Berg. Anl. 5% 136,766', 'St. Anl. 4% 101,206'.

Dunkle Nächte.

Original-Roman von E. v. Linden.

Madame verlesen.

Adalbert Frank wurde wieder hergestellt. Die guten Pariser hatten den Ruf...

Eines Abends hatte Frank seinen Bart abschneiden und einen Zivilanzug anlegen...

Als der junge Mann, welcher durch Gerard zu Fuß...

„Ja, ich bin Felicitas Richter,“ erwiderte sie ruhig...

Er blühte sie an, wie in einem Zaubersaum, welche Wunderblume märchenhafter Schönheit...

„Sie lassen Ihren Vater? Glauben Sie von ihm gehat?“ rief Frank...

„Nein, ich habe mit ihm zu reden,“ sprach sie kurz...

„Gehen Sie, Monsieur Gerard.“ (Fortsetzung folgt.)

„Da hoch, rauchte es nicht wie Frauenge-wänder in seiner Nähe? Er wandte sich über-rascht zur Seite...“

„Lhorheit — ich habe nichts zu fürchten,“ er-widerte sie...

„Mein Herr!“ begann sie in deutscher Sprache...

„Felicitas! Felicitas!“ rief Frank mit stoischem Athem...

„Sie lieblich auf einen der kostbaren Divans, welche ringsum den Salon schmückten...“

„Ja, ich bin Felicitas Richter,“ erwiderte sie ruhig...

Er blühte sie an, wie in einem Zaubersaum, welche Wunderblume märchenhafter Schönheit...

„Sie lassen Ihren Vater? Glauben Sie von ihm gehat?“ rief Frank...

„Nein, ich habe mit ihm zu reden,“ sprach sie kurz...

„Gehen Sie, Monsieur Gerard.“ (Fortsetzung folgt.)

„Um Ihres Vaters willen, Fräulein Felicitas!“ erwiderte er halb laut...

„Ja, er lebt, aber welche ein Leben! Ihre Frucht zerriss das letzte Band...“

„Ich kann Ihnen nicht glauben, mein Herr.“ sprach sie dann langsam...

„Mein Fräulein, nicht weiter,“ unterbrach sie Frank bittend...

„Nein, mein Herr, — ich will reden, um mich zu rechtfertigen...“

„Ja, ich bin Felicitas Richter,“ erwiderte sie ruhig...

Er blühte sie an, wie in einem Zaubersaum, welche Wunderblume märchenhafter Schönheit...

„Sie lassen Ihren Vater? Glauben Sie von ihm gehat?“ rief Frank...

„Nein, ich habe mit ihm zu reden,“ sprach sie kurz...

„Gehen Sie, Monsieur Gerard.“ (Fortsetzung folgt.)

„Sie lächelte schmerzlich, — o, wie hinreichend ihr dieses Mädchen stand...“

„D, daß ich diesen Irrthum, er habe sein Kind nicht geliebt...“

„Er schwelgte zuweilen in jenen Erinnerungen.“ sprach Frank weiter...

„Das Schicksal hat uns zusammengeführt,“ erwiderte Felicitas...

„Ich kann meinen Verlobten jetzt nicht empfangen,“ erwiderte Felicitas...

„Wäre es nicht besser, Monsieur Frank jetzt mit mir zu nehmen...“

„Nein, ich habe mit ihm zu reden,“ sprach sie kurz...

„Gehen Sie, Monsieur Gerard.“ (Fortsetzung folgt.)

recht beschuldigt und vor der Zeit in's Grab gestürzt habe.“

„Nein, nein, das kann ich ihm nicht sagen,“ rief Frank...

„Sie sollen die Fortsetzung und den Schluß jener Geschichte hören...“

„In diesem Augenblick wurde die Thüre geräuschlos geöffnet...“

„Entschuldige, meine Theure!“ sprach er, sich rasch nähernd...

„Ich kann meinen Verlobten jetzt nicht empfangen,“ erwiderte Felicitas...

„Wäre es nicht besser, Monsieur Frank jetzt mit mir zu nehmen...“

„Nein, ich habe mit ihm zu reden,“ sprach sie kurz...

„Gehen Sie, Monsieur Gerard.“ (Fortsetzung folgt.)

Sinweis. Das Bankgeschäft Carl Heintze, Berlin W., hat der Gesamtauflage unserer Zeitung eine Beilage betreffend Berliner Gewerbe - Ausstellungs - Lotterie...

Verdingung von 210 000 kg außereisernen Kesselfäden in drei Losen am 26. November 1896...

Dank. Der am 5. u. 6. d. Mts. für Bethanien veranlaßte Bau hat ein so erfreuliches Resultat ergeben...

Diakonissen- und Krankenhaus Bethanien. Evangelischer Arbeiter-Verein.

Polytechnische Gesellschaft. Freitag, den 13. November, Abend 8 Uhr: Herr Prof. Dr. Frankenberg: Neue Versuche mit Röntgen-Strahlen.

Berband der Schneider und Schneiderinnen. Sonntag, den 14. d. Mts., Abends 8 Uhr, findet im Lokale des Herrn Sucker, Alleestr. 3-4, unser Stiftungsfest...

Zither-Unterrichts-Institut. Falkenwalderstraße 2, 1 Tr. Anmeldungen von Schülern und Schülerinnen nehme täglich entgegen.

Junge Leute, welche zur Landwirtschaft übergehen, oder sich zum Oekonomie-Verwalter, Molkerei-Verwalter, Buchhalter, Rechnungsführer und Antisephtiker ausbilden wollen...

BUCHFÜHRUNG. Sie lernen Brieflich. Simon, Berlin O 27, An der Michaelbrücke 1.

Technikum Eutin. (Ost-Holstein.) Maschinen- und Bauschule mit Praktikum.

Haushaltungs-Pensionat. geleitet von M. Schwieger, Nauen bei Berlin. Gründliche, praktische Anleitung in der Haushaltung...

Stettin-Kopenhagen. Postdampfer „Titania“, Capt. R. Berleberg. Von Stettin jeden Samstag 1 Uhr Nachm.

Echt Harzer Sauerbrunnen „Königsbrunnen“, vom Königsberge bei Goslar am Harz. 20 Literflaschen, 3,20 M.

Sächsische Wollwaaren-Niederlage. Rotes Kaufhaus. 31. Untere Breitestr. 31. Normal-Hemden 1,00. Normal-Hosen 1,00. Herren-Westen 1,50. Herren-Socken. Damen-Westen 1,50. Damen-Röcke. Strümpfe. Wollene Strumpflängen. Tricot-Handschuhe. Gefütterte Glacé-Handschuhe. Schulterkragen. Capotten. Nur vorzügliche bewährte Qualitäten. Billigste Preise.

„Thuringia“, Versicherungs-Gesellschaft in Erfurt. Grundcapital: 9 Millionen Mark. Prämienannahme: 8 Millionen Mark. Reserven: 34 Millionen Mark.

Delikatess-Kugel-Schinken. Eine gut erhaltene Nähmaschine ist billig zu verkaufen. Otto Winkel, Breitestr. 11, u. D. Linienstr. 3.

„Hausbesitzer spare Wasser“. Durch Wasser-Ligator! Vorteile: 1. Bis 30 pCt. Wasserersparnis. 2. Rohrbruchverhüter. 3. Sperrt bei Reparaturen das Wasser selbstthätig ab.

Winter-Jackets für Damen billig zu verkaufen. König-Allee 55, 2 Tr. r.

Vermiethungs-Anzeiger des Stettiner Grundbesitzer-Vereins.

7 Stuben. Birkenallee 41, 11, mit Centralheizung. 6 Stuben. Augustaplatz 3, 3 Tr., Wohnung von 6-7 Zimmern zum 1. April 97 miethbar.

3 Stuben. Postwert 37, mit Rab., 39-45 M. Mts. III. Unterwiel 13, 3 Stuben mit Zubehör, zum 1. Januar 1897 zu vermieten.

1 Stube. Gr. Domstr. 19, e. Wohnstüb. a. o. Frau z. 1. 12. Kanstr. 8, 1. Stf. 2 Tr. I., 1 fl. Stube Hof. Oberwiel 9, 1 leere Stube für 7 M. z. 1. Decemb.

Schlafstellen. Bismarckstr. 13, Hof r. Seitenfl. part. links, findet ein Mann gute Schlafstelle. 5 Stuben, 2 Keller, findet e. anst. Mann Schlafst.

Werkstätten. Klosterhof 5, Werkst. oder Lageraum zu verm. Näheres 4, p. bei P. K. Rogangarten 38, p. Schlosserwerkst. Hof zu verm. Turnerstr. 32, zwei helle Keller als Werkst.

Briefe
an Seine Heiligkeit den
Papst
von **R. Grassmann**
sind in Buchform erschienen und
zum Preise von 50 Pf. zu be-
ziehen durch
R. Grassmann's Verlag
in **Stettin**.
Nach auswärts werden die
Briefe nur gegen Vorauszah-
lung von 50 Pf. franco zugesandt.

Familien-Anzeigen aus anderen Zeitungen.
Geboren: Ein Knabe und Mädchen: Herrn Emil
Famner (Stettin). Ein Mädchen: Herrn Otto Heim
(Stettin).
Verstorben: Frau Dorothee Lucht geb. Erdmann
(Trebnow). Frau Elise Tomms (Stettin). Herr August
Behrens (Anage i. Meckl.). Herr Carl Deniel (Göstin).
Herr Adolph Gellert (Göstin).

**Kieler
Geld-Loose**
nur **1** Mark
Haupt-
treffer: **50.000** Mark
6261 Geldgewinne.
11 Loose für **10** Mark
Porto u. Liste 20 Pf. extra, versendet
A. Kagelmann, Gotha
Hauptagentur.

Widerrückgrundstück, m. Conditorei verbunden, ist
wegen Todesfall des Besitzers zu verkaufen. Preis
3800 Thlr. Anzahlung 1500 Thlr. Miethe werden
noch 100 Thlr. eingenommen. Stadt 3000 Cw. Con-
ditorei allein am Ab. Preis 1000, Laffan i. Rom.

Hausregeln,
gerahmt u. ungerahmt, gestickt u. ungestickt,
fromme Sprüche, Craelieder,
Wandelteller,
bemalt und unbemalt,
Untersätze
in hübschen Mustern,
Schreibmappen
in Leder und Plüsch,
Schreibzeuge, Föcher,
Couvertanfächer,
Schreibunterlagen
empfehlen
R. Grassmann,
Kohlmarkt 10.

Frische Bratgänse
à Pfund 50-55 ¢,
Fett-Gänse,
auch koschere,
à Pfund 58-60 ¢,
junge gemästete Enten,
Hühner und Tauben,
frisch zerlegt. Hirschwild,
Rehrücken von 4,00 M. an,
Rehkeulen von 3,50 M. an,
starke pommerse Hasen,
auch sauber gepickt, von 2,50 M. an,
junge Fasanenhühner,
Waldschneppen,
Nordsee-Schollen,
Schell-Fisch,
Gänsepökelfleisch,
Gänselein,
Gänseleber,
Gänseeschmalz
empfehlen
Gebrüder Dittmer.

Parent-H-Stollen
Stets scharf!
Kronentritt unmöglich.
Das einzig Praktische für glatte
Färbungen.
Preislisten und Zeugnisse
gratis und franco.
Leonhardt & Co.
Berlin, Schiffbauerdamm 3.

Wechselmappen,
Banfnotentaschen,
sowie auch
Feldwebeltaschen
offert billigst
R. Grassmann,
Kohlmarkt 10.

1 tüchtigen Schneidergesellen
auf bestellte Arbeit verlangt
R. Schulz, St. Oberstr. 11, v. 1. Etz.

SOENNECKEN'S
Nr 1 ist der einfachste, billigste und handlichste Briefordner

Preis: 1 Stück M 1.25 • Locher dazu Nr 238: M 1.50 • Nr 237: M 3.-
Überall vorrätig, wo nicht, liefern wir direkt • **F. SOENNECKEN'S VERLAG • BONN • BERLIN • LEIPZIG**

BRIEFORDNER

Annoncen-arbeiten,
selbst wenn der Geschäftsmann der Ruhe pflegt,
nach dem Ausspruch eines bekannten amerikanischen Millionärs, doch müssen dieselben
zutreffend und wirksam abgefasst und augenfällig in die geeignetsten Blätter einge-
richtet werden.
Allen Inserenten
sind diese Vortheile gesichert, falls sie mit ihren Aufträgen die älteste Annoncen-Expedition
Haasenstein & Vogler A.G.
in Berlin SW, 19 Leipzigerstr. 48 (Concerthaus) (Teleph. Amt I, 4285)
betrauen.
Auf jede Anfrage wird bereitwilligst Auskunft ertheilt.
Besondere Vortheile durch Bewilligung höchster Rabatte.
Zuverlässigste, gewissenhafteste und sorgfältigste Ausführung.
Neueste Kataloge, Inserat-Entwürfe und Kosten-Voranschläge
auf Verlangen zu Diensten.
Im Verlage von **Dietrich Reimer (Ernst Vohsen)** in Berlin SW., Wilhelm-
straße 29, ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:
Der Oderstrom,
sein Stromgebiet und seine wichtigsten Nebenflüsse.
Eine hydrographische, wasserwirtschaftliche und wasserrechtliche Darstellung.
Auf Grund des **Allerhöchsten Erlasses** vom 28. Februar 1892
herausgegeben vom
Bureau des Ausschusses
zur Untersuchung der Wasserverhältnisse in den der Ueberschwemmungsgefahr besonders
ausgesetzten Flussgebieten.
5 Bände Text 108 Bogen 8°, ein Atlas von 36 Karten und ein Tabellenband von 30 Bogen 4°
mit vollständigem Namensverzeichnis zum Gesamtwerke.
Preis geh. M. 38.—, elegant gebd. M. 50.—.

Futterstoffe zur Schneiderei,
nur anerkannt beste Qualitäten.

Wermels u. Kleider-Gaze, Clafiane, Glockengaze, Nohhaas-Imitation, Gloria-Engang-Gaze, Steifgaze, Mull und Batist, Victoria-Tafel, Stamdi, Dreilein, Banama, Stoffanten.	Jaconnet, Bertal, Cambric, Noire, Kattun, Tallien-Groß, in beate und säk, Satin, Nederstübes in Creton, Groß und Satin, Satin pour robes, Janella, Bollene-Balet-Futterstoffe, Watten.	Nohleinen, Steifeinen, Wattelleinen, Leimleinen, Doppeltuch, Gestr. Wermelsfutter in Groß und Satin, Gefangent-Wermelsfutter, Nohlenbundfutter, Tschinnel, Tschindör und Dress, Woketing.
---	--	---

Seidene Futterstoffe für feine Confection.
Aechte und Patent-Sammete und Kragen.
Besab-Plüches, Knöpfe, Pajamenten, Besabartikel zc.
Neuheit! „Satinet moiré“ **Neuheit!**
elegantes Futter für leichte Damenkleider.
Neuheit! „Moiré crétone“ **Neuheit!**
neuestes Futter für Herbst- und Winter-Damenkleider,
empfehlen in größter Auswahl
C. L. Geletnky,
Kohlmarktstraße 18, am Kohlmarkt.

Spalding
Feld-eisenbahnfabrik
Jnh. M. KRÜGER
BERLIN, N.O. Greifswalderstr. 213.
MAN VERLANGE PROSPECT!

Alte Wollfaden werden pro 1 Pfund mit 22 Pf. in Zahlung genommen.
Für Hausfrauen!
Annahme alter Wollfaden
aller Art gegen Lieferung von Kleider-, Unterrock-, Mantelstoffen, Damendüden, Buckstoffs, Strickwolle, Por-
tieren, Schlaf- und Teppichdecken in den neuesten Mustern zu billigen Preisen durch **R. Eichmann,**
Wallenstedt a. S. — Leistungsfähigste Firma!
Annahmestellen u. Mäntelager bei: **Fr. E. Redlin,** Wallenstedtstr. 30, 3 Etz., **Fr. B. Hein,**
Glatzstr. 68, part., **Fr. J. Lorenz Wwo.,** Turnerstraße 30, 1 Etz., für Büchlow b.
Fr. G. Labs, Chausseestraße 40.

Oehmig-Weidlich von **C.H. Oehmig-Weidlich**
Zeit
Seife
Seifen- und Parfümeriefabrik
ist rein und neutral und bleibt
allein die beste und billigste Seife
für die Wäsche und den Haushalt.
Giebt der Wäsche einen angenehmen Geruch.
Auch als Toilette-Seife zu empfehlen.
Warnung vor Nachahmungen!
Da minderwerthige Nachahmungen im
Handel vorkommen, beachte man genau, dass
jedes „Zeite“ Stück meine volle Firma trägt!
Vorkauf zu Fabrikpreisen in Original-Packeten von
1, 2, 3 u. 6 Pfd. (3 u. 6 Pfd.-Packete mit Gratisbeilage eines
Stückes feiner Toilette-Seife), sowie in einzelnen Stücken.
Vorkaufsstellen durch Plakate (wie obige Abbildung) kenntlich.
Zu haben in den meisten Drogen-, Colonialwaren- und Seifen-Geschäften in **Stettin,**
Grabow und Alt-Damm.
Vertreter: **Max Hommel, Agentur-Geschäft, Stettin.**

Gummi-Artikel
bester Qualität versendet die Gummiwaren-Fabrik
Leopold Schüssler, Berlin SW, Anhaltstr. 5 A.
Preisliste gratis und franco.

Hamburger Kaffee,
Fabrikat, kräftig und schön schmeckend, verwendet zu
60 Pfg. und 80 Pfg. das Pfund in Postpakets von
9 Pfund an zollfrei.
Ferd. Rahmstorf,
Dittenen b. Hamburg.

**Photographie-
Rahmen,**
Bronze und Crystall,
Moraständer,
neu eingetroffen,
empfehlen
R. Grassmann,
Kohlmarkt 10.

Cravatten-Fabrik
Blömer & Co.,
St. Tönis-Cresfeld 29.
Billigste Bezugsquelle aller Arten Cra-
vatten, Stoffmuster und illustrierte Preisliste
gratis und franco.

**Miethskontrakte, Mieths-
bücher, Gefinde-Dienstbücher,**
Frühstückspapier 100 Bog.
45 ¢,
**Rechnungen und Wechsel-
Formulare, Contobücher**
empfehlen
R. Grassmann,
Kohlmarkt 10.

**Stettiner
Jalousie-Fabrik**
Telephon Nr. 766.

Telephon Nr. 766.
Jalousien mit Gurten u. Ketten.
Patent: 1. Innen Gurte, außen Kette
2. Innen und außen Ketten.
Hermann Fiedfeldt,
Stettin,
Comtoir u. Fabrik: Grabowstraße 22.
Reparaturen werden prompt mit Berechnung
billigster Preise sauber und gut ausgeführt.
Reparaturen an Jalousien, außen Kette
innen Gurte, von 5 M. an.

Ledertaschen,
Brieftaschen,
Couverttaschen,
Actentaschen,
Notenmappen u.
Notenrollen.
Portemonnaies
in Seehund-, Kalb-, echt Zuchter-,
Krokolib- und Rindleder in
größter Auswahl
empfehlen
R. Grassmann,
Kohlmarkt 10.

Spezialität für Zuckerkrank!
Römer's Diabetikerwein,
reines Naturprodukt, von höchst angenehmem
Geschmack laut amtlichen Analysen zuckerfrei.
**General-Depot für Stettin und
Provinz Pommern**
Dr. H. Nadelmann,
Stettin,
Königliche Hof- und Gerichts-Apotheke.

Briefkassetten
in größter Auswahl, neu eingetroffen,
**Malvorlagen,
Genrebilder**
empfehlen
R. Grassmann,
Kohlmarkt 10.

Zwei tüchtige Schneidergesellen
werden sofort verlangt (für immer Arbeit). Zu erfragen
Babenstr. 6 bei **F. Viller,** Kürschnermeister.
Ein Lehrling für die Buchbinderei
wird verlangt.
Zu melden **Kirchplatz 3, p.**
Namen in Wäsche werden sauber
und billig geflickt
Bogislavstr. 12, 3 Tr. r.

**Zahlungsfähige Abnehmer für
Weiß- und Rothföhl** werden gebeten,
sich an **M. Zucker, Bärfelde** bei
Neudamm, wenden zu wollen.
Ein Stüb, Knabe, 1 Jahr 5 Monate alt, ist sofort
als eigne zu vergeben **Galowitz 16a, 3 Tr.**

Solventer Vertreter
in Stettin von einem der größten Fahrradwerke
Deutschlands gesucht. Offerten unter **Z. 2362** an
Kudolf Mosse, Stettin.

Serzlichen Dank
für Heilung von eichem
Lungenleiden.
Von meinem langjähr. Lungenleiden, für d. ich nirgends
Hülfe fand, d. sich immer mehr verschlimmerte u. von d.
Verzten für unheilbar erklärt wurde, hat Herr
Dr. Thamm, Arzt f. Lungent. i. Berlin SO., Manden-
straße 31, mich vor 3 Jah. in kurzer Zeit d. heile bef.
Behandl. vollständig geheilt und bin ich gelund geblieben,
wof. ich herzl. Dank fest u. ausdr. Ich kann ihn allen
Lungenleidenden nur aufs Wärmste empfehlen.
Dillfeldstr. 98. **Frau Adolf Ernst.**
Für die Wintermonate verlege ich wie alljährlich meinen
Wohnsitz nach

Sittou in Sachsen.
Ich bitte daher, sich an die Firma direkt wenden
zu wollen.
Hochachtungsvoll
Richard Vetterlein,
in Firma: **Zittauer Jalousie-Fabrik,**
Max Vetterlein.

**Die fünf Schönen aus Wada-
gaskar kommen!**
Centralhallen-Theater.
Nur noch dreimaliges Auftreten:
Bernhard Leitner, moderner Hercules.
Paul Stanley, der Irdische.
The Gaetano-Olions-Trio,
Geschw. Stahlhelms, Spring-Tanz.
The Traneys humoristisches Volkstheater.
Ely Carle, Soubrette.
The Montroids, akrobatische Troup.
Salma Brothers, Jongleure.
The two Franks, Excentrics.
Bons gültig. Anfang 8 Uhr.
Sonntag: 2 Vorstellungen, 4 und 7 1/2 Uhr.
Montag:

Neues Programm.
Stadt-Theater.
Freitag, den 13. November 1896.
53. Abonnements-Vorstellung. Seite 1. rot.
Neu! **Ann 5. Mate.** Neu!
Mit neuer Ausstattung.
Die offizielle Frau.
Schauspiel in 5 Akten (nach einer Novelle des Savage)
von Hans Diden.
Sonabend, den 14. November 1896.
Ahnzer Abonnement.
Oberbans haben keine Gültigkeit.
Drittes Gastspiel der **Madame Ada Adiny**
und des Herrn **Dr. Gustav Seidel.**
Die Walküre.
Anfang 7 Uhr.

Bellevue-Theater.
Freitag: Bons ungültig. Gastspielpreise.
9. Gastspiel der **Saltierier.**
Der Herrgottshuiber v. Ammergau.
Sonabend: Bons ungültig.
Gastspielpreise. Nachm. 3 1/2 Uhr:
Auf vielfaches Verlangen:
Extra-Gastspiel der „Schliersee“.
Jägerblut.
Abends 7 1/2 Uhr:
(Bons ungültig. Gastspielpreise.)
Unwiderstlich leztes Gastspiel des
„Schliersee Bauerntheaters“.
„Almentausch und Edelweiss.“

Concordia-Theater.
I. Variété-Bühne Stettin W.
Direktion: **A. Schürmeisters Ww.**
Freitag, den 13. November. Abends 8 Uhr: **Große
Spezialitäten-Vorstellung.** Besorgtes Programm.
Elite-Drhäuser. Kleine Preise. Morgen Sonabend:
Extra-Familien-Vorstellung mit ganz
neuem Programm. Nach der Vorstellung:
Grosses Vereins-Tanzkränzchen.
Hypotheken-Kapitalien
zur 1. und 11. Stelle auf Güter bis 2/3 gerichtet
Tare, zur 1. Stelle bis 60 % auf fälschliche und
industrielle Grundstücke, auch nach Badenbüren, ebeno
Vangeber offerte bei 3 1/2-4 % Zinsen zur 1. Stelle.
1 1/2 % zur 11. Stelle.
Leonhard Karschky,
Bankgeschäft,
Stettin, Bismarckstraße 23.